



Änderungen im Liniennetz

zum Fahrplanwechsel am 9. Dezember 2018

Mit Inbetriebnahme der Straßenbahnlinie 2 zum Fahrplanwechsel am 9. Dezember 2018 sind an vielen Stellen Änderungen im Ulmer Liniennetz verbunden. Zum einen wird das Busliniennetz auf die neue Linie 2 abgestimmt, sofern es diese tangiert. Zum andern wird das Netz – wie immer bei einem solchen Wechsel – optimiert und an die veränderte Nachfrage angepasst. Wie die Baustelle selbst, gehört auch das darauf abgestimmte Baustellen-Netz ab diesem Zeitpunkt der Vergangenheit an.



Die Änderungen im Liniennetz des Stadtgebiets Ulm

- Linie 1: Söflingen – Böfingen** 1
– Linienführung ohne Veränderung.
- Linie 2: Kuhberg Schulzentrum – Science Park II** 2
– Tagsüber gilt ein 10-Minuten-Takt.
– 5-Minuten-Takt zum Kuhberg zwischen 7 und 9.30 Uhr, nachmittags ab Kuhberg Richtung Innenstadt zwischen 16 und 17.30 Uhr. Morgens verkehren zusätzliche E-Busse ab Hauptbahnhof/Ehinger Tor zum Kuhberg Schulzentrum.
– 5-Minuten-Takt zum Science Park II (ab Ehinger Tor) zwischen ca. 7.30 und 9 Uhr (an Vorlesungstagen bis ca. 10 Uhr) sowie ab ca. 15 bis 18 Uhr (zwischen Science Park II und Ehinger Tor).
– Neu: Umsteigepunkt an der Haltestelle Universität Süd zu den Linien 5, 8 und 13.
- Linie 4: Wiblingen – Böfingen Süd** 4
– Die Linie 4 übernimmt zwischen Wiblingen und Ehinger Tor den Abschnitt der bisherigen Linie 3 und verkehrt über das Rathaus nach Böfingen Süd zur Endhaltestelle Egertweg. Die bisherige Direktverbindung von Wiblingen zum Hauptbahnhof entfällt.
– Der bisherige Abschnitt der Linie 4 zwischen Innenstadt und Grimmelfingen wird von den Linien 2 bzw. 8 übernommen.
- Linie 5: Neu-Ulm Ludwigsfeld – Wiley – Wissenschaftsstadt** 5
– Haltestelle Universität Süd ist Endhaltestelle in der Wissenschaftsstadt.
- Linie 6: Donaustadion – Eselsberg Hasenkopf** 6
– Linie 6 fährt wieder bis zum Donaustadion, Taktzeiten werden angepasst.
- Linie 7: Willy-Brandt-Platz – Neu-Ulm ZUP – Jungingen** 7
– Die Linienführung erfolgt wieder über die Karl- und Neutorstraße.
– Die Linie 7 bedient am Ehinger Tor in Richtung Jungingen den Steig B (statt bisher Steig C).
- Linie 8: Grimmelfingen – Universität Süd** 8
– Die Linie 8 übernimmt den Linienweg Grimmelfingen – Kuhberg Schulzentrum anstelle der bisherigen Buslinie 4; dort Anbindung an die Linie 2.

- MobilSAM-Linie 8: SAM-Gebiet Königstraße – Söflingen – SAM-Gebiet Blaubeurer Straße – Bahnhof Söflingen** 8

- Die MobilSAM-Linie 8 bleibt vorerst bestehen. Am Samstagmorgen verkehrt bis ca. 8 Uhr das MobilSAM; hiervon ausgenommen ist der Abschnitt Kuhberg bis Grimmelfingen, der vom Bus bedient wird.

- Linie 9: Roter Berg – Gleißelstetten** 9

- Linienführung ohne Veränderung.

- MobilSAM-Linie 9: SAM-Gebiet – Roter Berg – Söflingen – SAM-Gebiet Gleißelstetten** 9

- Die MobilSAM-Linie 9 bleibt vorerst bestehen. Am Samstagmorgen verkehrt bis ca. 8 Uhr nur noch das MobilSAM anstelle des Busses.

- Linie 10: Donautal – Blautal-Center** 10

- Linienführung ohne Veränderung.

- Linie 11: ZOB – Einsingen/Eggingen/Ermingen – ZOB** 11

- Linienführung ohne Veränderung.
- Umbenennung der Linie 20 in Linie 11.
- Anmerkung: Vsl. bis Mitte 2021 bleibt der Betreiber DB ZugBus RAB, danach wird vsl. die SWU die Linie übernehmen.

- Linie 12: ZOB – Gögglingen/Donaustetten – Unterweiler/Dellmensingen – Laupheim** 12

- Linienführung ohne Veränderung.
- Umbenennung der Linie 22 in Linie 12.
- Anmerkung: Bis Ende 2019 bleibt der Betreiber Baumeister Knese, ab 1. Januar 2020 wird die SWU die Linie mit Fahrplanänderungen übernehmen.

- Linie 13: Mähringen – Universität Süd – Lehr – Jungingen – Lehrer Feld** 13

- Neue Linie als Ersatz für bisherige Linien 44, 45, 47, 48
- Ganztägige Anbindung an Linie 2 an der Haltestelle Universität Süd
- tagsüber im 30-Minuten-Takt auf der Strecke Mähringen – Universität Süd – Lehr (über Loherstraße, Ringstraße) – Jungingen (über Ehmannstraße, Gehrstraße, Schwarzenbergstraße).
- Für Schülerverkehrsfahrten werden bedarfsweise E-Wagen eingerichtet.
- Zu den relevanten Schichtzeiten der Betriebe im Gewerbegebiet Lehrer Feld erfolgt dessen Anbindung durch die Linie 13 als Ersatz für die heutige Linie 47.
- Die Fahrzeit Mähringen – Stadtmitte Ulm (ZOB) beträgt nun ca. 20 Minuten.
- Neu ist die Haltestelle Wengenholz / Sportpark Nord beim Lehrer Neubaugebiet Wengenholz.
- Anmerkung: Bis Ende 2019 bleibt der Betreiber DB ZugBus RAB, ab 1. Januar 2020 wird die SWU die Linie übernehmen.

- Linie 14: Wiblingen – Donautal – Kuhberg** 14

- Linienführung ohne Veränderung.

- MobilSAM 14: Wiblingen – SAM-Gebiet Donautal – Kuhberg** 14

- MobilSAM 14 bleibt vorerst bestehen.

- Linie 15: Willy-Brandt-Platz – Science Park III** 15

- Die Linie 15 ist eine Direktverbindung zwischen Science Park III – Egertweg – Willy-Brandt-Platz; probeweise Verdichtung auf einen 1-Stunden-Takt zwischen ca. 5 und 20 Uhr in beiden Richtungen.

- MobilSAM 17: SAM-Gebiet Eichenhang – Eichenplatz – EKZ Haslacher Weg** 17

- Das MobilSAM 12 wird in MobilSAM 17 umbenannt und bleibt vorerst bestehen.

- Nachtbuslinien und NachtSAM** 17

- Die Linien bleiben zunächst unverändert.

- Entfallende Linien**

Folgende Linien entfallen mit Umsetzung des neuen Liniennetzes, da deren Linienweg durch andere Linien bedient wird.

- Bisherige Linie 3: Wiblingen – Wissenschaftsstadt:**

- Die Linie 3 entfällt als Liniennummer vollständig.
- Den Abschnitt zwischen Wissenschaftsstadt und Ehinger Tor übernimmt die Linie 2.
- Den Abschnitt Ehinger Tor – Wiblingen übernimmt die Linie 4.

- Bisherige Linie 9: Wiblingen – Rosengasse:**

- Die Linie 9 wird wegen geringer Nachfrage eingestellt. Drei weiterhin erforderliche Zusatzfahrten werden in die Linie 4 integriert.
- Die Haltestelle Oberer Wirt wird von den Linien 24 und 70 bedient.

- Bisherige Linie 47: Jungingen – Lehrer Feld:**

- Die Linie 47 wird in die neue Linie 13 integriert.

- Bisherige Linie 48: Ulm – Lehr – Mähringen:**

- Die Linie 48 wird in die neue Linie 13 integriert, die Verbindung zur Innenstadt übernimmt die Straßenbahnlinie 2.

Takte und Haltestellen

- Taktverdichtung am Samstagvormittag**

Der 10-Minuten-Takt gilt jetzt zwischen 10.00 Uhr und 19.30 Uhr (bisher 12.30 und 19.15 Uhr).

- Neues Taktschema mit neuem Anschlusskonzept zu Schwach- und Nebenverkehrszeiten**

Der sogenannte Hauptanschluss in den Neben- und Schwachverkehrszeiten abends und an den Wochenenden an den Knoten Hauptbahnhof, Ehinger Tor und Rathaus wird auf die Minuten 00/30 (bisher Minuten 15/45) verlegt. Die Vorteile für die Fahrgäste:

- Ausdehnung der „dichten“ Taktzeiten:
- 10-Minuten-Takt bis 19.30 Uhr statt 19.15 Uhr
- 15-Minuten-Takt bis 21.00 Uhr statt 20.45 Uhr
- So-Do letzter Anschluss 00.30 Uhr statt 00.15 Uhr
- Erster Anschluss Sa+So 05.00 Uhr statt 05.15 Uhr
- Bessere Umsteigebeziehungen vom/zum Fernverkehr
- Bessere Abstimmung auf Schichtzeiten (z.B. Kliniken Wissenschaftsstadt und Michelsberg, Firma Müller, Donautal)
- Vereinheitlichung der letzten Fahrten an allen Wochentagen (derzeit unterschiedlich) zur besseren Verständlichkeit der Fahrpläne.

- Weitere Änderungen:**

- Fr, Sa und vor Feiertagen letzter Anschluss 00.30 Uhr statt 00.45 Uhr (jedoch Nachtbusse ab 01.30 Uhr, 02.30 Uhr, 03.30 Uhr)
- Samstagvormittag 30-Min-Takt bis 08.00 Uhr (statt 07.45 Uhr).
- Sonntagvormittag 30-Min-Takt bis 11.30 Uhr (statt 11.15 Uhr).

- Änderungen an den Haltestellen**

Alle Haltestellen mit mehr als zwei Steigen haben nun eine Steigbezeichnung, auf die auch in den Fahrgastinformationsmedien hingewiesen wird.

- Neue, umbenannte oder entfallende Haltestellen**

Im Zuge des Fahrplanwechsels werden auch Haltestellen neu eingerichtet, umbenannt oder aufgrund geringer Nutzung aufgegeben. Die Bezeichnung und Lage der künftigen Haltestellen aller Linien kann dem ab 09.12.2018 gültigen ÖPNV-Stadtplan der SWU Verkehr entnommen werden (www.swu.de).

